



Hattingen. In vielen Gemeinden der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland gelobten junge Christen in diesem Jahr ihre Treue zu Gott und gaben somit ein aktives Bekenntnis für ihren Glauben ab - so auch Charlotte Drumann und Kostalino Imasuen am Sonntag, dem 29. August 2021, in der Hattinger Gemeinde.

Gemeindevorsteher Priester Dirk Voitz, der den Hattinger Konfirmationsgottesdienst durchführte, verwendete als Predigtgrundlage das Bibelwort aus 2. Thessalonicher 3,3: "Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen."

Im Verlauf der Predigt beschrieb Priester Voitz einen Marathonläufer während eines Wettkampfs. So erlebe der Sportler auch mal eine Phase der Ernüchterung, wo die Begeisterung schwindet. Auch das Glaubensleben könne solche Phasen haben - es läuft nicht rund, wir haben einen Durchhänger. Hier mag uns Motivation sein, dass Gott da ist und uns lieb hat. Das Wort Gottes im Gottesdienst sowie die Abendmahlsgemeinschaft sind uns Kraftquellen, so Priester Voitz weiter.

Segenshandlung

Nachdem die beiden Konfirmanden das Konfirmationsgelübde vor Gott und der Gemeinde öffentlich abgelegt und somit Verantwortung für ihren Glauben übernommen haben, spendete ihnen der Gemeindevorsteher den Konfirmationssegen und hieß sie als mündige Christen in der Gemeinde willkommen.

Der Gottesdienst wurde durch Klaviermusik und Einspielern aus dem Pop-Oratorium vom EJT musikalisch umrahmt.

29. August 2021

Text: Ralf Dembkowski

Fotos: Uwe Gendrullis

